



# Die Woche IM FOKUS 11/18



## Rentenmarkt

YTD w/w

Staatsanleihen	Laufzeit: 10 Jahre	YTD	w/w
Deutschland	0,59%	0,17	-0,06
Portugal	1,80%	-0,14	-0,05
Italien	2,01%	-0,00	0,06
Griechenland	4,17%	0,05	-0,08
Spanien	1,40%	-0,17	-0,05

## Indizes (Bonds)

YTD w/w

Indizes (Bonds)	YTD	w/w
REX-P	478,5	-0,45 0,30
EB REXX (Staatsanl.)	196,4	-0,47 0,31
IBOXX € Corp Non-Fin	234,0	-0,10 0,32
IBOXX € Corp (alle)	226,0	-0,21 0,26
BB EFFAS Gov (alle)	232,7	0,35 0,36

Stand der Daten: 14.03.2018

## Futures

BUND Futures	157,94
Bobl Futures	130,600
Schatz-Futures	111,870
US T-Note Futures	121,141
UK Long Gilt-Futures	122,95

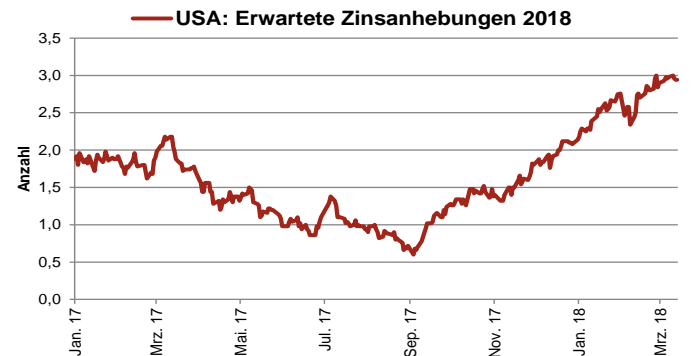
Bei der **EZB-Sitzung** in der vergangenen Woche beließ die Notenbank die Leitzinsen auf ihrem Rekordtief und nahm leichte Veränderungen an der Forward Guidance vor. Der Zusatz, wonach die Anleihekäufe volumenmäßig ausgeweitet werden können, wurde gestrichen. Damit verfestigt sich das Bild, dass das QE-Programm im September auslaufen wird. Trotz des Wirtschaftsaufschwungs in der Eurozone geht die EZB von einem Erreichen des Inflationsziels von „nahe 2%“ nicht vor 2021 aus. Die **Inflationserwartung** für 2019 wurde von 1,5% auf 1,4% gesenkt. Die Prognose für die **Wachstumsrate** in diesem Jahr wurde auf 2,4% (zuvor: 2,3%) angehoben.

In der kommenden Woche findet die **US-Notenbanksitzung** statt, alles andere als eine Erhöhung des Leitzinsbandes um +25 BP wäre eine große Überraschung.

Nach der Besiegung der Allianz zwischen **E.ON** und RWE bestätigte die Ratingagentur S&P die Bonitätseinstufung von E.ON mit einem „BBB“ bei einem stabilen Ausblick.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg; eigene Darstellung

## Aktienmarkt

Deutschland	YTD	w/w
DAX-30	12.237,7	-5,3% -0,1%
MDAX	25.682,6	-2,0% -0,6%
TECDAX	2.708,0	7,2% 5,3%
V-DAX	18,4	30,0% -6,3%

EU / USA	YTD	w/w
EuroSTOXX-50 (EZ)	3.391,0	-3,2% 0,4%
STOXX-600 (EU)	374,9	-3,7% 0,6%
S&P-500 (USA)	2.749,5	2,8% 0,8%
NASDAQ (USA)	7.496,8	8,6% 1,4%

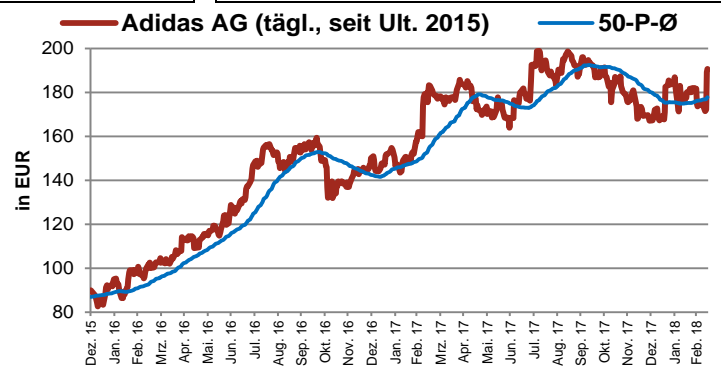
Länderindizes	YTD	w/w
FTSE-100 (GB)	7.132,7	-7,2% -0,4%
SMI-20 (CH)	8.869,3	-5,5% 1,0%
Nikkei-225 (JP)	21.777,3	-4,3% 2,5%
KOSPI (KOR)	2.486,1	0,8% 3,5%

**Super-Zahlen:** Der Sportartikel-Produzent **Adidas** [i.B.] kam mit starken 2017er-Zahlen, erhöhter Dividende und einem Multi-Milliarden-Aktien-Rückkaufprogramm. Weiter so!

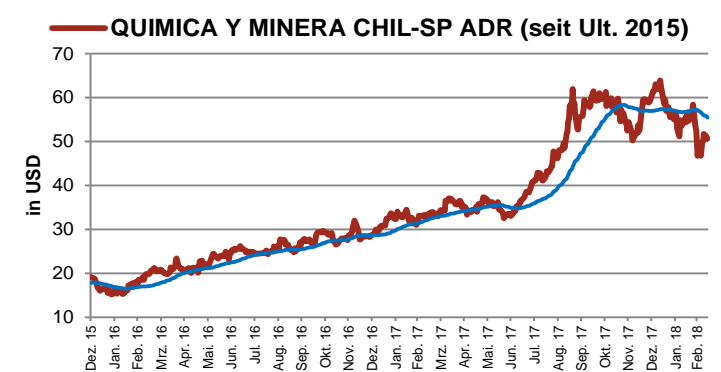
**Allzeithoch:** **Apple** [i.B.] übertrifft erstmals eine Marktkapitalisierung von **925 Mrd. USD!** Das Unternehmen hatte u. a. seine Abonnenten-Zahlen veröffentlicht (Apple Music: 38 Mio. zahlende Abonnenten (+2 Mio. M/M)).

**Drohende Überhitzung?** Im Technologiemarkt steht am Freitag das IPO von **Dropbox** (Cloud-Speicher) an. Dessen Kursspanne liegt zwischen 16-18 USD (ca. 7,1 Mrd. USD) und damit rund ein Drittel unter der Bewertung des ersten Versuchs (in 2014). – Investoren wie wir suchen nach Anzeichen, ob dieses IPO Anzeichen einer nachlassenden Investitionsbereitschaft von Tech-Investoren widerspiegelt.

**Übernahmekampf:** Anteile am weltgrößten Lithium-Produzenten, der chilenischen **Sociedad Quimica y Minera** (SQM), stehen zum Verkauf. Am preisaggressivsten scheint die chinesische **Tianqi** zu sein – nicht ohne Grund: zusammen beherrschen die beiden den Welt-Lithium-Markt mit rund 70% der Produktion. Eine erfolgreiche Übernahme könnte Chinas E-PKW-Produktion massiv unterstützen.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



**Konjunktur & wichtige Themen**

Stand der Daten: 14.03.2018

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Öl-Brent (pro Fass bbl)	64,9	-1,8%
Mais (in Bushel)	388,8	8,3%
Weizen (in Bushel)	488,8	11,0%

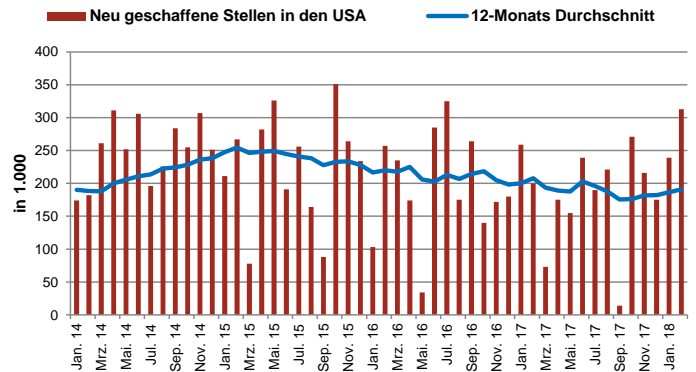
Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Gold (oz.)	1.324,7	1,7%
Platin (oz.)	961,5	2,5%
Kupfer (t)	6.988,5	-3,6%

Währungen [in EUR]	YTD	w/w
1 Euro = USD	1,237	3,0%
1 Euro = GBP	0,886	-0,3%
1 Euro = CHF	1,169	-0,1%

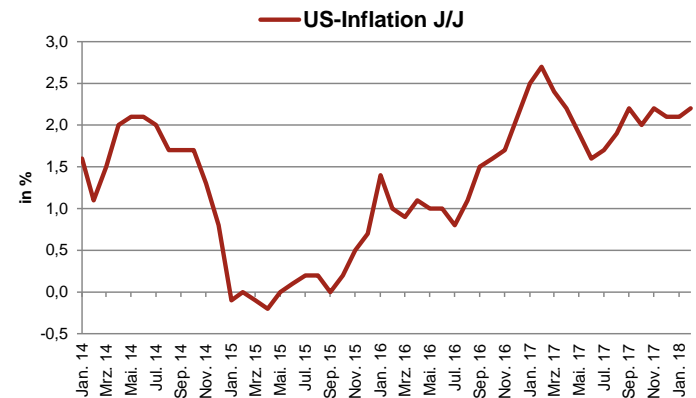
Einen Monat ist es her, als der **US-Arbeitsmarktbericht** für Unruhe an den Finanzmärkten sorgte. Umso spannender blickten die Marktteilnehmer auf die am Freitag (9.) veröffentlichten Daten – und viel besser hätte er gar nicht ausfallen können: Mit **+313.000 neu geschaffenen Stellen** [e: +200.000 Stellen] wurden die Erwartungen deutlich übertroffen und gleichzeitig der stärkste Zuwachs seit über anderthalb Jahren erzielt. Gleichzeitig wurde der Vormonat von +200.000 neue Stellen auf +239.000 Stellen **nach oben angepasst**. Der im letzten Monat noch für Unruhe sorgende Zuwachs der **US-Stundenlöhne** fiel mit +0,1% (Vm: +0,2%; [e]: +0,2%) wieder moderat aus und dürfte die Angst vor einer zu schnell steigenden Inflation etwas gebremst haben.

Die veröffentlichten Zahlen zu den **US-Verbraucherpreisen** hielten sich im Rahmen der Erwartungen. Die **Inflationsrate** stieg im Jahresvergleich um +2,2% (Vm: +2,1%; [e]: +2,2%) an und die **Kerninflation** blieb im Februar unverändert gegenüber dem Vormonat bei +1,8% (Vm: +1,8%; [e]: +1,8%).

In der **Eurozone** ist die **Industrieproduktion** im Monat Januar deutlich schwächer ausgefallen als erwartet. Im Vergleich zum Vormonat ging sie um -1,0% (Vm: +0,4%; [e]: -0,5%) zurück, wie das Statistikamt Eurostat mitteilte. Im Jahresvergleich kam es zu einem Anstieg um +2,7% (Vm: +5,3; [e]: +5,0%) was jedoch ebenfalls deutlich unter den Erwartungen des Marktes lag.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung

**Makrodaten der kommenden Woche (Auswahl)**

Do. (15.03.2018)	Fr. (16.03.2018)	Mo. (19.03.2018)	Di. (20.03.2018)	Mi. (21.03.2018)
AUS: RBA-Bericht NZL: BIP (Q4)  EcoFin-Treffen	JP: <b>Industrie-Produktion</b> (Feb) JP: Kapazitätsauslastung (Jan)  „Großer“ Hexen-Sabbat	CHN: Hauspreis-Idx (Feb) JP: Handelsbilanz (Feb)	AUS: RBA-Bericht AUS: Hauspreis-Idx (Q4) JP: <b>Frühindikatoren</b> NZL: Konsum-Umfr. [Westpac]	AUS: Frühindikatoren [Westpac] JP: <b>Feiertag</b>
CH: <b>SNB</b> -Zinsentscheidung CH: PPI (Feb) FR: <b>CPI</b> (Feb) GR: Arbeitslosen-Quote (Q4)	EZ,IT: <b>CPI</b> (Feb) EZ: Lohnkosten (Q4) DE: Großhandelspreise (Jan)	EZ,IT: Handelsbilanz (Jan) IT: Industrie-Produktion (Jan) GB: Hauspreis-Idx [Rightmove]	EZ,DE: ZEM-Umfrage EZ: Konsumvertrauen (Mrz) vorfng DE,GB: PPI (Feb) PT: Leistungsbilanz (Jan) CH: Handelsbilanz (Feb) GB: <b>CPI</b> (Feb), PPI (Feb)	EZ: <b>EZB-Treffen</b>  GB: Arbeitsmarkt-Daten GB: Arbeitslosen-Quote
US: <b>Arbeitsmarkt</b> -Daten US: Arbeitslosen-Erstanträge US: <b>Philly-Fed</b> Mftg Umfrage US: NY <b>EmpireState</b> Mftg-Umfr US: Hauspreis-Idx [NAHB] Mrz	US: Bauzulassungen (Feb) US: Hausbau-Starts US: <b>Industrie-Produktion</b> US: <b>U.Michigan</b> Konsum-Idx US: Kapazitätsauslastung	(SO) Wahl in <b>Rusland</b> RUS: Industrie-Produktion	CAN: Großhandelspreise US: Öl-Lagerbestand [API]	US: <b>Fed</b> -Zinsentscheidung US: Leistungsbilanz (Q4) US: Arbeitslosen-Quote [ILO] US: Hypoth.-anträge [MBA] US: Käufe Bestandsimmobilien

**Abk.:** AUS-Australien / CAN-Kanada / CHN-China / CH-Schweiz / CZ-Tschechien / DE-Deutschland / ES-Spanien / EU-Europa / EZ-Eurozone / FR-Frankreich / GB-Großbritannien / GR-Griechenland / IRL-Irland / IT-Italien / JP-Japan / KOR-Südkorea / NZL-Neuseeland / PL-Polen / PT-Portugal / RUS-Rusland / SW-Schweden / US-U.S.A.

5J- 5-Jahreszeitraum / AE- Auftragseingang / Ändrg-Änderung / Anz.- Anzahl / BIP- Bruttoinlandsprodukt / BP- Basispunkt(e) / CB- Conference Board / CPI- Konsumenten-Preisindex / div- diverse / [e]- erwartet, Erwartung / EH- Einzelhandel(s) / FDI- ausländische Direktinvestitionen / GH- Großhandel(s) / [i.B.]- im Bestand / Idx- Index / J/J- Jahresvergleich / LB- Lagerbestand / MM-Monatsvergleich / Mftg- Manufacturing (erzeugendes Gewerbe) / NFP- Nonfarm Payrolls / P-Periode(n) / PCE- Persönl. Konsumausgaben / PMI- Einkaufsmanager-Index / PPI- Produzenten-Preisindex / Q/Q- Quartalsvergleich / Svc- Dienstleistung(s) / TTM- letzte 12 Monate / Umfr.- Umfrage(n) / Ums.- Umsätze / Vj- Vorjahr / Vm- Vormonat / VP- Vorperiode / vorfng-vorläufig(e Zahlen) / w- wöchentlich / w/w- Wochenvergleich / ytd- seit Jahresbeginn

Mehr Informationen – schnellere Informationen – folgen Sie uns **auf Facebook** oder **auf Twitter**.

V.i.S.d.P.: Allan Valentiner  
**Herausgeber:** AMF Capital AG  
Eschersheimer Landstrasse 55  
60322 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (0) 69 509 512 512  
[research@AMF-Capital.de](mailto:research@AMF-Capital.de)  
**Bildnachweis:** iStockphoto

**Disclaimer:**  
Den Informationen dieser Publikation liegen Informationen zugrunde, die der Herausgeber für verlässlich hält, ohne für deren Richtigkeit und Vollständigkeit eine Garantie zu übernehmen. Diese Zusammenstellung dient der Information und ist keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Geldanlagen und/oder eines Investment und/oder Fondsanteils. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für Entwicklungen in der Zukunft. Wir weisen darauf hin, dass Wertpapiere, die in dieser Information erwähnt werden, auch in den von uns beratenen Sondervermögen enthalten sein können und Aktionen Dritter hier Kursveränderungen bewirken können.  
– Diese Kapitalmarktinformation ist, **auch unter MiFID-II**, weiterhin für Kunden und Interessenten **kostenfrei**.  
– Nur zur eigenen Verwendung. Nicht zur Weitergabe.  
Weitere rechtliche Hinweise unter [www.AMF-Capital.de](http://www.AMF-Capital.de).